



Amtsblatt

für die Stadt **Langewiesen**
mit dem Ortsteil **Oehrenstock**



27. Jahrgang

Freitag, den 10. Juni 2016

Nr. 6/2016

Schützengesellschaft 1723
Langewiesen e.V.

SONNENWENDE

LAGERFEUER

Freitag, 24.06.2016
18.00 Uhr
Platz hinter der Turnhalle

Bogensport,
Zielwerfen auf Mausefallen
Stockbrot backen
Thüringer Bratwurst und Rostbrätel

Wollen wir Langewiesener 820 Jahre Geschichte einfach so aufgeben?

Der von einer kleinen Gruppe initiierte Antrag auf ein Bürgerbegehren zur Eingemeindung von Langewiesen nach Ilmenau ist gleichzusetzen mit der Beendigung der Geschichte der Stadt Langewiesen.

Die Stadt Ilmenau hat sich in den vergangenen 25 Jahren sehr gut entwickelt und nimmt ihre Funktion als Mittelzentrum für die umliegenden Orte des südlichen Ilm-Kreises gut wahr. Dafür bekommt sie vom Land auch u. a. „veredelte“ Schlüsselzuweisungen.

Die Kleinstadt Langewiesen und der Ortsteil Oehrenstock haben sich ebenfalls in den vergangenen 25 Jahren sehr gut entwickelt. Alle für den Bürger wichtigen Einrichtungen (z.B. Kindergarten, Schule, Altersheim, Einkaufsstätten, Ärzte, Arbeitsplätze und Sport- und Vereinstätigkeit) sind vorhanden. Dazu kommt eine über die Kreisgrenzen bekannte gut entwickelte Kulturlandschaft.

Seit vielen Jahren arbeitet die Stadt Langewiesen mit der Gemeinde Wolfsberg in Fragen der Verwaltung sehr gut zusammen. Das sind u.a. das Personenstandswesen und das Pass- und Meldewesen sowie Finanzen.

Auch mit der Stadt Gehren arbeiten wir auf dem Gebiet der Waldbewirtschaftung eng zusammen.

Da das Vorschaltgesetz der Landesregierung davon ausgeht, dass eine selbstständige Gemeinde im Jahr **2035!!!** mindestens 6.000 Einwohner haben muss, wird es in den nächsten 2 Jahren zum Zusammenschluss von kleineren Kommunen kommen müssen.

Was würde sich bei einer Eingemeindung nach Ilmenau für die Bürger der Stadt Langewiesen ändern?

Alle Einnahmen und Ausgaben kommen in den großen Topf der Stadt Ilmenau, d.h. dass die Bürger der Stadt Langewiesen ab diesem Zeitpunkt für das Freibad Ilmenau, die Schwimmhalle Ilmenau, die Festhalle, die Eishalle und die Kultur- und Tourist-Information mit bezahlen müssten. Die Stadt Ilmenau würde dann natürlich auch das Schaubergwerk und das Heinse-Haus in Langewiesen mitfinanzieren (sollten diese erhalten bleiben). Die durchschnittliche Investitionskraft der Stadt Langewiesen (1,6 Mio. EUR pro Jahr) würde mit in den Investitionshaushalt der Stadt Ilmenau gehen; wie viel letztendlich für den Stadtteil Langewiesen aufgewendet wird, liegt an dem zukünftigen Stadtrat. Die Besetzung im Verhältnis Ilmenauer Bürger zu Langewiesener Bürger

einschließlich Oehrenstock liegt bei 28.000 zu 3.500. Bei Fragen der Mitbestimmung der finanziellen Absicherung des kulturellen Lebens im Stadtteil Langewiesen liegt das Verhältnis ebenfalls 28.000 zu 3.500.

Die zukünftige Verwaltung würde sich dann naturgemäß in den Verwaltungsräumen der Stadt Ilmenau befinden, also bürgerferner. Wir wissen auch nicht, was dann aus der jetzigen gemeinsamen Grundschule Langewiesen/Wolfsberg wird.

Es wird **keine Stadtlinie** nach Langewiesen geben, da der Stadtverkehr der Stadt Ilmenau nicht von der Stadt, sondern vom Kreis finanziert und organisiert wird.

Was würde sich für die Bürger der Stadt Langewiesen ändern, wenn sie sich mit der Wolfsberggemeinde zusammenschließen?

Der zukünftige Name würde dann lauten: Stadt Langewiesen - Wolfsberg. Es würde dann nur eine Verwaltung mit einem Bürgermeister geben. Da das Personenstandswesen, Pass- und Meldewesen und Finanzen schon gemeinsam geführt werden, müsste dies noch für die Hauptabteilung, das Bau- und Ordnungsamt und den Bauhof organisiert werden.

Das Ziel wäre, dass in beiden Ortsteilen Sprechstunden für die Bürger abgehalten werden. Es würde ein neuer Stadtrat gebildet werden, der sich im Verhältnis 3.500 Bürger Langewiesen (incl. Oehrenstock) zu 3.000 Bürger Wolfsberg (in etwa 1:1) bewegt. Die Mitbestimmung für Langewiesen und Oehrenstock wäre in diesem Gebilde um ein Vielfaches höher als mit der Stadt Ilmenau. Die Bürgernähe bleibt erhalten bzw. wird noch verbessert. Fortgeführt würde weiterhin auch die gemeinsame Grund- und die gemeinsame Regelschule.

Da das Gebilde Langewiesen - Wolfsberg laut statistischer Berechnung des Landes (sehr zweifelhaft!) im **Jahr 2035** weit unter 6.000 Einwohner haben soll, wäre hier noch die Möglichkeit, mit der Stadt Gehren und der Gemeinde Pennewitz eine neue Struktur zu bilden. Diese hätte dann ca. 10.500 Einwohner.

Was würde sich für die Bürger hier ändern?

Keines der drei Rathäuser ist groß genug, um die zukünftige gemeinsame Verwaltung aufzunehmen. Das würde bedeuten, dass pro Rathaus 2-3 Ämter installiert werden, die aber gleichzeitig Sprechstunden für den Bürger in den anderen Rathäusern absichern.

Die Stadt Langewiesen bewirtschaftet über die Forstbetriebsgemeinschaft (FBG) Langewiesen/Gehren seit Jahren den Wald. Das sich im Aufbau befindliche Bergwerk zum Abbau von Flussspat wäre dann auch in dieser gemeinsamen Struktur (Fläche 80 % Langewiesen, 20 % Gehren).

Für diesen Dreier-Zusammenschluss müsste ein neuer Stadtname gefunden werden. Der Stadtrat würde sich dann im Verhältnis der Einwohner 4.000 Gehren incl. Pennewitz und Möhrenbach zu 3.500 Einwohner Langewiesen incl. Oehrenstock zu 3.000 Einwohner Wolfsberg (Gräfinau-Angstedt, Wümbach und Bücheloh) zusammengesetzt.

Der Stadtrat der Stadt Langewiesen hat am 25.04.2016 einen Zeitplan beschlossen, in welchem die Bürger über die Gesamtproblematik in Einwohnerversammlungen informiert, Fragen beantwortet und letztendlich in einer schriftlichen Bürgerbefragung (ähnlich einer Briefwahl) ihre Meinung äußern können, in welche Richtung sie sich mehrheitlich entscheiden würden. Dabei sollten sich mindestens 50 % der Bürger daran beteiligen. Dieses Ergebnis sollte dann als Grundlage für die Entscheidung des Stadtrates gelten.

Das von der Gruppe „Zukunft gestalten mit Ilmenau“ initiiertes Bürgerbegehren geht von einer geringeren Beteiligung aus und würde den demokratisch gewählten Stadtrat von einer Entscheidung ausgrenzen. Das heißt, dass es bei einem Bürgerbegehren schon reichen würde, wenn sich eine Mehrheit von mindestens 20 % für Ilmenau entscheiden würde.

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Stadt Langewiesen und des Ortsteils Oehrenstock, wägen Sie verantwortungsvoll ab, wie die Geschichte von Langewiesen weitergeschrieben werden soll, was Sie Ihren Kindern und Enkeln später sagen wollen.

Kommen Sie zu den Bürgerversammlungen im August (nach den Sommerferien), die Termine werden rechtzeitig bekanntgegeben. Dort können wir mit Ihnen über die verschiedenen Varianten diskutieren, damit Sie dann verantwortungsvoll bei der Bürgerbefragung (ähnlich einer Briefwahl) für Langewiesen die richtige Entscheidung treffen können.

Ihr Bürgermeister Horst Brandt

Informationen

Aus der Tourist-Information

Bis zum 18.06. ist die Ausstellung „Farbenspiele“ von Dirk John noch in der Galerie am Markt zu sehen.



Neu eingetroffen:

In der Tourist-Information ist die bereits 3. Ausgabe der Oehrenstöcker Mundart-Zeitung „Me'e schwadsn ihrnschdeggsch“ des Heimat- und Fremdenverkehrsverein Oehrenstock erhältlich. Preis: 1,50 EUR

Außerdem ist die Neuauflage des Buches „Dawai! Mitgegangen - Mitgefangen“ von Herrn Herbert Aschenbach wieder verfügbar. Preis: 12,95 EUR

Aus der Stadtbibliothek

„Beim Lesen guter Bücher wächst die Seele empor.“



Empfehlungen im Monat Juni:

Faule Tricks - Scarlett Thomes
Eine Hand voll Asche - Jefferson Bass
Die Mittagsfrau - Julia Franck
Das Internat - Suzanne Forster

Engelsfluch - Jörg Kastner
Vor dem Frost - Henning Mankell
Auf unsere kleinen Leseratten warten viele schöne neue Bücher. Tolle Rezepte, Gartentipps und vieles mehr finden unserer Leser in den Sommerausgaben der Zeitschriften „Mein schönes Land“ und „Landlust“.

Öffnungszeiten

Tourist-Information und Stadtbibliothek Langewiesen

Mo: geschlossen
Di: 09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
Mi: 09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 15.30 Uhr
Do: 09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 15.30 Uhr
Fr: 09.00 - 12.00 Uhr
Sa: 10.00 - 12.00 Uhr
Telefon: (0 36 77) 80 77 20
Internet: www.langewiesen.de
E-mail: touristinformation@langewiesen.de

Gottesdienste für Juni / Juli 2016

Langewiesen

Juni 2016

12. Juni 2016

10:00 Uhr Gottesdienst mit dem Projektchor, Ilmenau

19. Juni 2016

11:00 Uhr Familiengottesdienst zum Gemeindefest mit anschließendem Grillen

24. Juni 2016

19:00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zum Johannistag in der Jakobuskirche Ilmenau mit anschließendem Grillen

Juli 2016

3. Juli 2016

09:30 Uhr Gottesdienst

10. Juli 2016

09:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

Oehrenstock

Juni 2016

12. Juni 2016

10:00 Uhr Gottesdienst

26. Juni 2016

10:00 Uhr Gottesdienst

29. Juni 2016

15:00 Uhr Gemeindenachmittag

Juli 2016

17. Juli 2016

10:00 Uhr Gottesdienst

Christenlehre

1.-4. Klasse wöchentlich am Donnerstag um 15:00 Uhr im Gemeindehaus in Langewiesen.

Für Kinder ab der 5. Klasse gibt es 14tägig einen Teenietreff von 16:00 - 17:30 Uhr.

Info über Diana Christ 0178 9360082.

Bitte beachten Sie auch die Aushänge im Schaukasten!

Einladung

Der Kindergarten Krabschennest möchte alle interessierten Bürger der Stadt Langewiesen zum

Tag der offenen Tür

am Samstag, den 11.06.2016 von 10 bis 13 Uhr einladen. Es werden Einblicke in die Arbeit mit den Kindern und die Fortschritte am Bau gewährt. Für das leibliche Wohl wird mit Kuchenbuffet und Rost gesorgt.

Über einen Besuch in unserer Einrichtung freut sich im Namen aller Mitarbeiter des Krabschennestes das Festkomitee

Danksagung

Am Sonntag, den 29.05.2016 gegen 18.00 Uhr erreichte mich der besorgte Anruf meiner Mitarbeiterin, daß der Keller des Kindergartens durch den starken Regen unter Wasser stehe. Eine ähnliche Situation hatten wir vor drei Jahren schon einmal gemeistert. Damals hatte der Regen den Wagenraum und einen Vorraum ca. 3 cm hoch überflutet. Ich fuhr also nach Langewiesen, um das Wasser wie damals mit Schrubber und Abzieher nach draußen zu drängen.

Schon in der Bahnhofsstraße wurde mir klar, daß es diesmal nicht so einfach sein würde. Aus den Gullis schoß das Wasser, die Oehrenstöcker Straße war überschwemmt und in der Friedrich-Eck-Straße standen besorgte Anwohner im knöchelhohen Wasser und betrachteten die Schäden in den Gärten.

Am Kindergarten war die Feuerwehr schon vor Ort, mußte aber erst einmal das Wasser aus dem Keller der Licht Factory pumpen. Meine Kollegin befreite unterdessen die Sonnensegel von Hagelkörnern. Nachdem dies geschafft war, starteten wir nach einer ersten Schadenssichtung im Keller einen Rundruf an nahewohnende Kollegen. Binnen kurzer Zeit waren fünf weitere Kolleginnen vor Ort. Auch Eltern fragten nach, ob sie helfen könnten. So bildeten wir eine Menschenkette und räumten rettbares Inventar aus dem Keller in den Turnraum. Diesmal stand das Wasser in allen Kellerräumen ca. 30 cm hoch.



Nach dem Pumpen!



Als dies geschafft war, starteten die Kollegen wiederum einen Rundruf, diesmal um die Eltern zu fragen, ob es möglich wäre, die Kinder am Montag anderweitig zu betreuen. Die meisten sagten sofort zu, einige wollten es noch versuchen zu organisieren und wenige konnten so spontan keine anderweitige Betreuung durch Großeltern oder Freunde organisieren. Jedoch durch die geringe Anzahl an Kindern am Montag konnten alle verfügbaren Kollegen beim Ausräumen und Putzen der Kellerräume helfen. Auch der Bauhof

der Stadt hatte zwei Männer zu unserer Hilfe abgestellt. So fand der alte Spruch Anwendung: „Viele fleißige Hände machen der Arbeit schnell ein Ende!“.

So konnte das schmutzige Wasser entfernt werden, bevor der Dreck trocknete und ankrustete. Sicher auch ein Fakt, weswegen wir so schnell fertig waren.

Und jetzt: Danke für das schnelle und kompetente Eingreifen der Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr

Langewiesen! Danke an alle Kollegen und Eltern, die am Sonntag mithalfen, größeren Schäden vorzubeugen! Danke an den Bürgermeister, der sofort vor Ort war, um sich den Schaden zu besehen! Danke an alle Eltern und Großeltern, die am Montag die Betreuung der Kinder übernahmen, damit wir Ordnung und Sauberkeit im Keller wiederherstellen konnten! Danke an die Männer vom Bauhof, die hier halfen bzw. ohne ihre Kollegen klar kommen mußten! Danke an die Fa. Unverricht, die am Montag statt der Gruppenräume mal den Keller wischte.

Nun trocknen wir den Keller und die Sauna und warten auf neue Regale für den Keller, um den Turnraum wieder nutzbar machen zu können. Schließlich wollen wir hier am **11.06.2016** zum **Tag der offenen Tür** viele Besucher begrüßen und uns nicht nur im Keller sauber und aufgeräumt präsentieren. *Sollte an diesem Tag noch nicht alles wieder perfekt sein, sehen Sie es uns bitte nach und besuchen Sie uns trotzdem!!!!*

Katrin Harz

Leiterin des Krabschennestes Langewiesen



Wir gratulieren

... zum Geburtstag

15.06.	zum 95. Geburtstag	Frau Sauerteig, Charlotte
15.06.	zum 70. Geburtstag	Herrn Schönherr, Axel
18.06.	zum 80. Geburtstag	Frau Langnau, Renate
21.06.	zum 75. Geburtstag	Frau Siegmund, Helga
22.06.	zum 85. Geburtstag	Frau Schühler, Gertrud
22.06.	zum 75. Geburtstag	Herrn Schumann, Reiner
23.06.	zum 90. Geburtstag	Herrn Lauterbach, Gerhard
26.06.	zum 70. Geburtstag	Herrn Ludwig, Klaus-Dieter
28.06.	zum 90. Geburtstag	Frau Lich, Irene
30.06.	zum 70. Geburtstag	Frau Schrickel, Angela
02.07.	zum 80. Geburtstag	Herrn Hebert, Werner
07.07.	zum 75. Geburtstag	Frau Ludwig, Monika



Vereine und Verbände

TSV 1865 Langewiesen e. V.

Danke an alle Helfer!!!

Unseren Sportplatz in der Friedrich-Eck-Straße haben die Unwetter regelrecht vernichtet und auch das Gebäude ist beschädigt. Es wird lange dauern, ehe wir wieder einen vollwertigen Platz für unsere Kinder und die Herrenmannschaften zur Verfügung haben.

1. Alle restlichen Spiele müssen auswärts ausgetragen werden. Informationen erfolgen kurzfristig, Trainingsablauf wird über die Trainer mitgeteilt.
2. Wir werden die geplanten Spiele zu unserem Sommerfest 17. - 19.06. nicht mal teilweise durchführen können. Wir haben uns heute in der Besprechung schweren Herzens dazu entschlossen müssen unser Sommerfest abzusagen bzw. für September/Okttober neu zu planen.

Danke an alle, die uns Ausweichmöglichkeiten angeboten haben, wir werden uns bei Bedarf bei Euch melden.

Danke an alle Mitglieder und Eltern der Kinder, uns die uns bei Aufräumen mit Harke, Schaufel und Schubkarre kräftig unterstützt haben.



Spielzeug, gebrauchte CDs und Schallplatten, Dekomaterial, Glas und Porzellan, Historie, Technik, Fossilien, gebrauchte Textilien und Weißwäsche, Briefmarken, Münzen, Kunst und Kunsthandwerk und und und...

Jeder ist herzlich eingeladen: als Verkäufer oder einfach zum Stöbern, Kramen und Schnäppchenjagen — hoffentlich bei schönstem Sonnenschein!

Für eine Stärkung der Besucher zwischendurch sorgt die KulturFabrik Langewiesen.

Die Anmeldung für einen Verkaufsstand ist bis 17. Juni 2016 möglich unter

<http://www.krabschennest.de/flohmarkt>.

Flohmarkt Langewiesen

Termin:

Samstag, 18. Juni 2016, 10:00 — 18:00 Uhr auf dem Gelände der Kulturfabrik Langewiesen, Oberweg 2, 98704 Langewiesen

Info und Kontakt:

www.krabschennest.de

Alexandra König

flohmarkt@krabschennest.de



TSV Sparte Allgemeinsport

Alles neu macht der Mai - ist nun auch schon wieder vorbei - der Juni - ab raus in die Natur - steht vor der Tür - hier Euer

Programm:

Freitags im Juni 18:30 Uhr

- 03.06. - Outdoor - Das Bootcamp mit André
- 10.06. - Outdoor - Ab über die Wiese mit Ines
- 17.06. - Outdoor - Training der Stationen für das Sportabzeichen mit Ines
- 24.06. - Outdoor-Zumba mit Schniene

Montags 15 Uhr - Aroha, Turnhalle

Mittwoch, 15.06. um 19 Uhr Bürgerhaus Tanz, Wiederholung Tango und ChaCha, danach freie Tanzrunde

!!! Im Juli Sommerpause !!!

Förderverein der Kindertagesstätte und der Grundschule Langewiesen e. V.

www.krabschennest.de

Ankündigung

Schafft ein Plätzchen für neue Schätzchen — am 18. Juni ist wieder Flohmarkt in Langewiesen

„Das brauchst du nicht mehr...“, „Das hast du noch nie benutzt“...

„Damit spielen die Kleinen nicht mehr“... - wer öfter diese oder ähnliche Stimmen hört (oder zu hören meint) sollte sich den 18.

Juni 2016 frei halten und einen Stand auf dem Langewiesener Flohmarkt reservieren! Hier finden die lieb gewonnenen und gut erhaltenen Erinnerungsstücke einen neuen glücklichen Besitzer

und lassen die eigene Kasse für Neuanschaffungen klingeln. Der Flohmarkt findet auf dem Gelände der KulturFabrik Langewiesen statt und wird veranstaltet vom Förderverein der Kindertagesstätte und der Grundschule Langewiesen e.V. in Kooperation mit der KulturFabrik Langewiesen.

Von Trödel bis Antik kann ALLES - ausgenommen Neuware - zum Kauf angeboten werden: Möbel, Schmuck, Bücher und

FEUERWEHRFEST

25 JAHRE

Feuerwehrverein und Jugendfeuerwehr Langewiesen

Sa, 25.06.2016 ab 10 Uhr

EINTRITT FREI



**Spiel
und Spaß
für Groß und Klein**



**Technik
zum Anfassen und
Ausprobieren**



Festbieranstich

Kinderschminken

Tombola und Modellbau



**Live ab 20 Uhr
im Feuerwehrgerätehaus**

**Für Speisen und Getränke
ist bestens gesorgt!**





Impressum

Amtsblatt für die Stadt Langewiesen mit dem Ortsteil Oehrenstock

Herausgeber: Stadt Langewiesen; **Herstellung und Druck:** Verlag + Druck Linus Wittich KG, In den Folgen 43, 98704 Langewiesen, Tel.: 0 36 77 / 20 50-0 Fax 0 36 77 / 20 50 - 21, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de; **Verantwortlich für Anzeigen:** Herr David Galandt. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. **Erscheint:** in der Regel einmal im Monat, kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet. Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7% MwSt.) beim Verlag abonnieren.

Antennengemeinschaft Langewiesen (ATGL) informiert

Neues Logo ersetzt altes Logo

Bisher:

**ANTENNENGEMEINSCHAFT
LANGEWIESEN**
INTERESSENGEMEINSCHAFT DES PRIVATEN KABELFERNSEHENS



Neu! Ab dem 01.06.2016:



ATGL.flat - Höchstgeschwindigkeit 50 Mbit/s

Mit ATGL.flat sind die Mitglieder der Antennengemeinschaft Langewiesen die Schnellsten!

Zum 01.06.16 wurde die Surfgeschwindigkeit der innerörtlichen Höchstgeschwindigkeit angepasst. Fünf neue Klassen regeln ab sofort den Verkehr auf dem Daten-Highway. Die alten Klassen bleiben erhalten und haben Bestandsschutz. **50 Mbit/s zulässige Surfgeschwindigkeit steht im gesamten ATGL-Netz zur Verfügung. Surfen wurde schneller und preiswerter!**

Schnelleres Surfen erfordert Mindestanforderung an Surftechnik. Als zertifizierte Zugangstechnik werden durch die ATGL ff. Geräte favorisiert:

Zugangstechnik

ARRIS Cable Modem
Modem-Router-Kombination technicolour
Modem-Router-Kombination FRITZ!Box

Modell

CM820B
TC7200
6490 Cable

ATGL.flat - Das Kabel von UNS - für UNS

Mit ATGL.flat hat jedes ATGL-Mitglied die Chance, gemäß seinen Bedürfnissen Abstufungen vorzunehmen. Preisbewusstes Surfen wird mit dem Niedrigstpreis in Höhe von 7,95 Euro belohnt. Für die Mehrheit der Surfer gibt es ein Mittelspektrum von drei Geschwindigkeitsstufen (6, 16 bzw. 32 Mbit/s). Und der ganz schnelle Surfer kann mit innerstädtischer Maximalgeschwindigkeit von 50 Mbit/s auf die Datenautobahn des Internets auffahren.

ren. Für alle Klassen gilt: Mit ATGL.flat gibt es weder Mengen- noch Zeitreglementierungen.

ATGL.flat, weil es sich lohnt!

Ihr Antennenvorstand

Geänderte Bürozeit!

Am Dienstag, dem 21.06.2016,
entfällt die ATGL-Sprechstunde.
Sie wird dafür am Mittwoch, dem 22.06.
in der Zeit von 17 bis 18 Uhr nachgeholt.

13. Backhausfest am Gottesseggen Langewiesen



Sonntag 26.06.2016

ab 13.00-18.00 Uhr

- Holzofenbrot, Kuchen und andere Köstlichkeiten
- Bratwurst- und Eisstand
- Eichsfelder Bauernkorb (Kräuter u.v.a.)
- Knüppelbrobacken im offenem Feuer
- Bogenschießen mit dem Schützenverein 1723 e.V. Langewiesen
- Für gute Stimmung sorgen **Doris & Günther**
- Hüpfburg für die Kleinen

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Veranstaltungen

Veranstaltungskalender der www-Region 2016

Langewiesen

Datum	Veranstaltung	Beginn	Kommune	Veranstaltungsort
11.06.	12. Gehrner Handwerkermarkt	10.00 Uhr	Gehren	An der Schlossruine
11.06.	8.Oldtimertreffen			
	„Oldtimerpokal im Schobsetal“	08.00 Uhr	Gehren	Schlossruine
11.06.	Chorkonzert	15.00 Uhr	Langewiesen	Liebfrauenkirche
12.06.	14. Tränkenfest		Friedersdorf	Gemeindesaal
15.06.	St. Vitusfeuer	18.00 Uhr	Jesuborn	Auf dem Schulberg
17.-19.06.	Fußballcamp		Gehren	Sportplatz
18.06.	Sommersonnenwendfeier		Altenfeld	Albert-Schweitzer-Hütte
18.06.	Sonnwendfeuer	18.00 Uhr	Gehren	o.h. Sportplatz Gehren
18.06.	Tag der Verkehrssicherheit	10.00 Uhr	Gehren	An der Schlossruine
18.06.	Altstadtfest		Großbreitenbach	Zwiebelmarkt
19.06.	BH Mannschaftspokal der KG5		Altenfeld	Hundesportplatz
19.06.	15. Herschdorfer Traktortreffen	10.00 Uhr	Herschdorf	Ortsmitte
	Gemeinsames Gulaschessen	12.00 Uhr		
	Ausfahrt der Traktoren	14.00 Uhr		
	Musikalischer Nachmittag	15.00 Uhr		
24.06.	Kräuterabend am Johannistag		Jesuborn	Bürgerhaus Jesuborn
24.06.	Sonnenwendfeuer		Langewiesen	hinter der Turnhalle



Datum	Veranstaltung	Beginn	Kommune	Veranstaltungsort
24.06.	Treffen Selbsthilfegruppe Diabetiker	14.00 Uhr	Langewiesen	Bürgerhaus
25.06.	15. Fischerfest	13.00 Uhr	Gehren	Heideteich
25.06.	Sommersonnenwendfeuer		Großbreitenbach	Feuerwehrgerätehaus
25.06.	140 Jahre Feuerwehr		Gillersdorf	Feuerwehr
26.06.	13. Backhausfest		Langewiesen	Backhaus am Gottessegen
28.06.	Flugmodellshow	10:00 - 16:00	Großbreitenbach	Modellflugplatz
29.06.- 03.07.	Schützenfest am Schießstand „Am Letterchen“		Großbreitenbach	Schießstand Am Letterchen
jeden Montag Apr. - Okt.	Zumba für alle Bergwerksfahrt mit Führung Fahrt mit der Feldbahn	19.00 Uhr	Gehren Langewiesen	Schobse-Sporthalle Schaubergwerk Volle Rose im Schortetal
Di - Fr		09:00 - 16:00		
Sa- So / FT		10:00 - 18:00		

Juli Datum	Veranstaltung	Beginn	Kommune	Veranstaltungsort
02.07.	13. Allersdorfer Freizeitfußballturnier	10.00 Uhr	Allersdorf	Sportplatz
03.07.	Konzert „Thüringer Orgelsommer“	17.00 Uhr	Böhlen	Kirche St. Anna
04.07.	Auf ein Wiedersehen in B... Eröffnungskonzert Sommerakademie	20.30 Uhr	Böhlen	Thüringische Sommerakademie
06.07.	Wanderkino - Stummfilme mit Musik	22.00 Uhr	Böhlen	Thüringische Sommerakademie
jeden Montag Apr. - Okt.	Zumba für alle Bergwerksfahrt mit Führung Fahrt mit der Feldbahn	19.00 Uhr	Gehren Langewiesen	Schobse-Sporthalle Schaubergwerk Volle Rose im Schortetal
Di - Fr		09:00 - 16:00		
Sa- So / FT		10:00 - 18:00		
jeden Dienstag	Wanderung am Rennsteig mit anschließendem Kaffeetrinken	13.00 Uhr	Neustadt	Treffpunkt Kammweg

Sonstiges

Angebot für Kinder

Die Hexe und der Wolf

Ein naturkundliches, musikalisches Puppenspiel von Udo Moritz

Im Schortetal, ums Hexenhaus der Schortehexe Sylvia Silberheide, schleicht seit Tagen ein geheimnisvolles Wesen. Unsere Hexe bekommt, trotz ihrer großen Klappe, große Angst. Außerdem soll ein großer, grauer Hund das Gespenst begleiten.

Völlig entrüstet und voller Angst fliegt sie auf ihrem Hexenbesen zu ihrem allerbesten Freund Udo. Er kann sie beruhigen und ihr erklären, dass es sich doch nur um einen Wolf handeln kann. Denn Wölfe heulen und sehen einem Schäferhund sehr ähnlich. Oder was meint Ihr, liebe Kinder? Gibt es heulende Gespenster? In dem Puppenspiel erläutert Udo der Hexe und natürlich auch Euch liebe Kinder, dass es seit 1998 wieder Wölfe in Deutschland gibt und dass sich im Jahr 2000 das erste Wolfsrudel im Bundesland Sachsen gebildet hat. Das alles und noch viel mehr lernt Ihr in unserem Puppentheater.

Liebe Eltern und liebe Kinder, haben wir Euch neugierig gemacht?

Na dann, ruft uns an!!! - Udo Moritz, 03677 20 28 85

Wenn Ihr Lust habt, könnt Ihr zu uns ins Schortetal wandern und in freier Natur unser Programm ansehen. Eine Anfahrt mit dem Auto oder eines Kleinbusses ist auch möglich.

Wir verlangen keine Gage, eine Spende ist uns angenehm.

Nächster Redaktionsschluss

Freitag, den 01.07.2016

Nächster Erscheinungstermin

Freitag, den 08.07.2016

In eigener Sache

Herausgeber und Verlag dieses Amtsblattes sind bestrebt künftig mehr Texte und Bilder zu veröffentlichen um den Lesewert zu steigern.

Hierzu rufen wir alle Vereine + Verbände, Kirche und Einrichtungen auf, Ihren Bedarf bei Frau Senglaub im Vorzimmer des Bürgermeisters anzumelden.

Ihre Verlag + Druck Linus Wittich KG, 98704 Langewiesen